

Hofheim, 22. März 2018

„Sinn und Sinnlichkeit“ mit 70 Jungsymphonikern

Anmeldung zur Arbeitsphase des MTK-Jugendsinfonieorchesters startet

Junge Musiker im Main-Taunus-Kreis und darüber hinaus können sich zur nächsten Arbeitsphase des Jugendsinfonieorchesters (JSO) anmelden. Wie Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier mitteilt, laufen die Proben vom 27. Juli bis 4. August. Das Projekt des Kreises sei ein Beitrag zur musikalischen Nachwuchsförderung: „Es bietet eine einzigartige Talentbühne“.

Wie der Kultur- und Jugenddezernent erläutert, sieht sich das JSO-MTK „als Weg- und Vorbereiter für anspruchsvollste Aufgaben“. Ohne große Aufnahmehürden biete es die Möglichkeit, die eigenen Instrumentalkenntnisse auf einem höheren Schwierigkeitsgrad auszuprobieren. Für Neueinsteiger gibt es am 21. April von 10 bis 14 Uhr ein Probespiel in der Main-Taunus-Schule Hofheim. Gesucht werden Streicher, Holzbläser (Englisch Horn, A- und B-Klarinette). Zudem sind Hörner, Trompeten, Posaune, Tuba und Perkussionsinstrumente gefragt.

Zur Arbeitsphase gehört die gemeinsame Fahrt in die Jugendherberge nach Morsbach, um dort unter der gemeinsamen künstlerischen Leitung von Hans-Georg Dechange und Berthold Mann-Vetter sinfonische Orchesterwerke, Instrumentalkonzerte und Musik aus Film und Musical einzustudieren. Als Dozenten stehen wieder Mitglieder professioneller Orchester zur Verfügung. In Hinblick auf das Anforderungsprofil werden unterschiedliche Spielniveaus akzeptiert. Es findet jährlich nach der Arbeitsphase ein abschließendes Konzert in der Stadthalle in Hofheim statt. In diesem Jahr stehen unter dem Titel „Sinn und Sinnlichkeit“ Werke von Beethoven, Tschaikowski und Márquez auf dem Programm.

Der Anmeldeflyer kann auf der Internetseite des Kreises www.mtk.org heruntergeladen werden. Zudem liegt er im gesamten Kreis in den Schulen und Musikschulen aus, außerdem bei den Städten und Gemeinden sowie den Buchhandlungen und Stadtteilbibliotheken.

Bei Fragen bietet die künstlerische Leitung individuelle Beratung. Weitere Informationen gibt es unter der Mailadresse kultur@mtk.org oder der Telefonnummer 06192 201-1337.